

Tibettage starten am Sonntag

Am Sonntag beginnen die dritten Dresdner Tibettage der Gorbitzer Bürgerinitiative (GoBi), die sich der Geschichte und Kultur des fernen Hochlandes mit Filmen, Infotischen, Diskussionen, tibetischen Märchen und vielem mehr widmen. Anlass: Am 10. März 1959 lehnte sich das Tibetische Volk gegen die Chinesische Armee auf. Rund 87 000 Tibeter verloren in den Folgetagen ihr Leben, informiert GoBi. Auf der ganzen Welt wird an diesem Tag durch das Zeigen der Tibet-Flagge den Opfern gedacht. „Während am Rathaus der Stadt Leipzig an diesem Tag seit Jahren die Tibetische Flagge zu finden ist, verweigert sich das Dresdner Rathaus bis heute diesem solidarischen Akt für Demokratie und Menschenrechte“, so Organisator Mathias Körner.

Die Dresdner Tibettage dauern bis 14. März. Das Programm ist im Internet einsehbar. Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei.

@ Programm unter www.tibettage.wg.vu